Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft

Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt

Band: - (2008)

Heft: 2: Schwerpunkt Messestadt

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Alli hänn em «Mundi» gsait

Inhalt

Thema

Die Schweizer Mustermesse 3
Akzent-Gespräch mit Frédéric Walthard 7
Messeneubau - ein Thema ohne Ende? 12
Wirtschaftsförderung und Messe Schweiz 17
Der volkswirtschaftliche Nutzen der Messe 22
Dr. Edmund Wyss: Alli hänn em «Mundi» gsait 24
Der Messestädte-Cup der Fussballer 25

Feuilleton

Das Musical in Basel 27
Die Kultur-Tipps des akzent magazins 30
Rudolf Grüninger: Krise als Chance? 32
Reinhardt Stumm: Türkendeutsch 33

akzent forum

Aktuelles: Bildung und Sport mit Qualität - für Sie 37
Ausgewählt: Sport- Bildungs- und Kulturangebote 38
Führungen 39
Ausflüge 42
Vorträge 43
Musik, Malen, Gestalten 44
Und ausserdem... 44
Computer 45
Sprachen 49
Sport und Wellness 49

Pro Senectute beider Basel

Kurse im Baselbiet 55
Dienstleistungen 56
Umzüge und Spezialreinigungen 58
BKB: Nachhaltig anlegen 59
Geschafft! 60

Impressum

akzent magazin:
Luftgässlein 3, Postfach 4010, Basel
Telefon 061 206 44 44, Fax 061 206 44 45
info@akzent-magazin.ch, www.akzent-magazin.ch

Redaktion:
Sabine Währen [sw.], Werner Ryser [wr.], Philipp Ryser [ryp.]

Gastautoren:
Reinhardt Stumm, Carl Miville-Seiler, Rudolf Grüninger, Max Pusterla

Erscheinungsweise:
Jährlich 6 Ausgaben;
erscheint jeweils im Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember.

Abonnement:
Das akzent magazin kann abonniert werden und kostet Fr. 38.- pro Jahr.

Produktion:
Konzept und Gestaltung: Pro Senectute beider Basel, Annette Stöcker.
Druck: baag druck & verlag, Arlesheim
Auflage: 9600 Exemplare

Fotos:
Claude Giger, Basel
Kultur-Tipps: z.V.g.

Liebe Leserin, Lieber Leser

Eine Messe ist letztlich nichts anderes als ein gigantischer Marktplatz, wo sich Händler und Kunden, die aus der ganzen Welt anreisen, treffen. Die Menschen, die zur Messe kommen, wollen aber nicht nur kaufen und verkaufen, sie möchten auch etwas erleben. Und so hat der Veranstalter nicht nur Verkaufsfläche zur Verfügung zu stellen, er hat auch für Unterkunft und Unterhaltung zu sorgen. Damit wird eine Messe zum Wirtschaftsfaktor, von dem zahlreiche örtliche Zuliefererbetriebe profitieren, das einheimische Gewerbe, die Hotels und nicht zuletzt die Standortstadt selber.

Ein gigantischer Marktplatz. Er prägt auch das Stadtbild. Unübersehbar. Messehallen entstehen, ein Hochhaus, das höchste in der Schweiz, ein Musical Theater, ein Messeplatz, der im guten alten Drämmli in schönstem Neudeutsch als «Exhibition Square» angesagt wird.

In der neuen Ausgabe des akzent magazins arbeiten wir die Geschichte der Basler Messe auf: Von der genossenschaftlich organisierten MUBA zur Messe Schweiz AG. Für das Akzent-Gespräch haben wir Frédéric Walthard interviewt, der eine Entwicklung einleitete, die Basel zu einer der zehn grössten europäischen Messestädte werden liess. Er wurde dabei von seinem Präsidenten unterstützt, dem ehemaligen Regierungsrat Edmund (Mundi) Wyss, an den Carl Miville in seiner Kolumne erinnert. Wir haben uns mit Hans-Peter Wessels, dem staatlichen Wirtschaftsförderer, darüber unterhalten, welchen volkswirtschaftlichen Nutzen die Messe stiftet und weshalb der Steuerzahler einem privatwirtschaftlichen Unternehmen einen nicht unbedeutenden Beitrag an seine Infrastrukturkosten bezahlen soll. Ferner setzen wir uns mit architektonischen Fragen rund um die Messe auseinander und unser Gastautor Max Pusterla weckt mit seinem Artikel über den Messestädte-Cup der Fussballer nostalgische Erinnerungen an Seppe Hügi und Co.

Wussten Sie übrigens, dass wir die meisten Artikel in unserer Freizeit schreiben, unbezahlt notabene. Weil wir Freude daran haben, ein Magazin herauszugeben, das mit jeder Ausgabe eine andere Facette unseres Lebensraumes am Rhein beleuchtet. Wenn Ihnen die Lektüre so viel Vergnügen bereitet wie uns das Schreiben, haben wir unser Ziel erreicht.

Herzlichst Ihre akzent magazin-Redaktion

Schweizerische Nationalbibliothek NB
Bibliothèque nationale suisse BN
Biblioteca nazionale svizzera BN
Biblioteca naziunala svizra BN